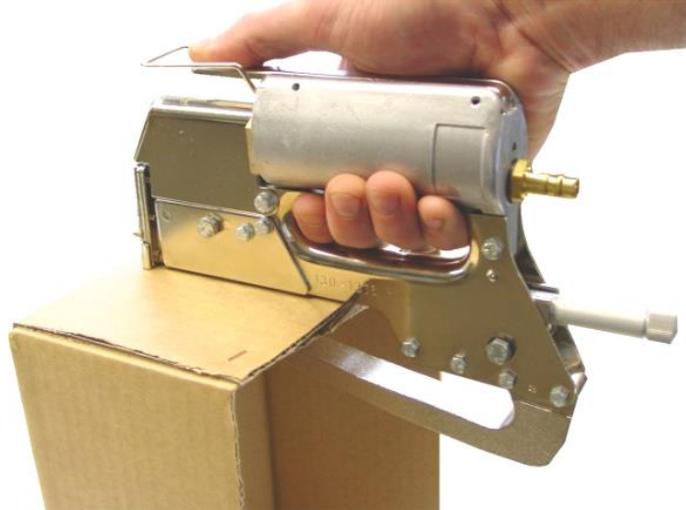


Betriebsanleitung



Zangenhefter pneumatisch
130/1916 P/PU/PUX | 130/2516 P/PU/PUX

WICHTIG

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Anleitung gründlich und vollständig durch und bewahren Sie diese sorgfältig auf.

Beachten und befolgen Sie die Sicherheitshinweise und verwenden Sie das Heftgerät erst, wenn Sie sicher sind, dass Sie alle Anweisungen verstanden haben.

Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen!

Bei Fragen wenden sie sich an den Hersteller

MEZGER Heftsysteme
Saganer Straße 24
90475 Nürnberg
Germany
+49 (0)911 984 94 0

Modell

Typ/Bezeichnung:

Siehe Geräteschild

Vorwort

Zum sicheren Betreiben der Heftvorrichtung sind Kenntnisse notwendig, die durch die vorliegende **ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG** vermittelt werden. Die Informationen sind in kurzer, übersichtlicher Form dargestellt. Die Kapitel sind nach Zahlen geordnet

Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei **Fa. MEZGER Heftsysteme**

Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht	2
1 Konformität	2
2 Sicherheitshinweise	2
3 Bestimmungsgemäßes Verwenden	3
4 Gewährleistung und Haftung.....	3
5 Umgebungsbedingungen/Emmision	4
6 Bedienpersonal	4
7 Transport und Erstinbetriebnahme	4
8 Grundsätzliches zur Arbeitstechnik und Handhabung	5
9 Außerbetriebnahme	5
10 Wartung und Pflege	6
11 Anwendungsbereich/Verwendungszweck	7
12 Allgemein/Funktion	7
13 Nachladen/Einlegen der Heftklammern	7
14 Fehlererkennung.....	8
14.1 Keine Heftung oder Klammer nicht vollständig gebogen, bzw verbleibt im Heftgerät	8
14.2 Entfernen von verklemmten Klammern	9
15 Technische Daten/ Varianten.....	11
16 Hinweis auf Restgefahren	11
17 Technische Unterlagen/Service	12
17.1 Ersatzteilliste	12

1 Konformität

In Übereinstimmung mit der folgenden Europäischen Richtlinien wurde dieses Heftgerät gebaut:
Maschinenrichtlinie 2006/42/ EG

2 Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise und wichtige Erklärungen sind durch folgende Piktogramme gekennzeichnet. Die in der Betriebsanleitung und auf der Heftvorrichtung angebrachten und verwendeten Symbole haben folgende Bedeutung:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	Warnhinweis	Warnung vor möglichen Verletzungen von Personen oder möglichen Sachschäden Warnung vor möglichen Defekten bzw. Zerstörung des Gerätes
	Verbot	Weißt auf allgemeine Verbote hin!
	Warnhinweis	Gefahr, dass Finger gequetscht werden!
	Verbot	Vor Feuchtigkeit schützen!

Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie das Heftgerät benutzen und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Das Bedienpersonal muss in der Handhabung des Heftgerätes ausreichend unterwiesen sein und die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Um Verletzungen oder Schäden zu vermeiden, hat der Bediener zusätzlich die betriebsinternen Sicherheitsbestimmungen zu beachten!

Ergänzend möchten wir noch auf die weitergehenden nationalen Vorschriften und Unfallverhütungsvorschriften verweisen, welche von dieser Betriebsanleitung unbenommen sind.



Halten Sie nicht unterwiesene Personen, insbesondere Kinder, von Ihrem Arbeitsbereich fern!

Werden durch den Bediener während der Produktion Schäden an der Heftvorrichtung festgestellt, darf das Heftgerät nicht mehr benutzt werden und muss der Reparatur durch eine Fachperson zugeführt werden!

Die erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen sind vom Betreiber bereit zu stellen.

Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile verwendet werden!

3 Bestimmungsgemäßes Verwenden

Das Heftgerät darf **nur** für den bestimmungsgemäßen Gebrauch verwendet werden. Es muss nach den Angaben in dieser Betriebsanleitung eingesetzt, bedient und gewartet werden.

Es sind nur die für das jeweilige Heftgerät definierten Materialien und Heftklammern zu verwenden, da es sonst zu Funktionsstörungen und Schäden am Heftgerät kommen kann. Das Heftgerät darf nur für den in dieser Betriebsanleitung spezifizierten Verwendungszweck gehandhabt werden. Andere Anwendungen sind nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig.

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und kann zu Schäden bei Personen oder Sachschäden führen. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet allein der Betreiber aus daraus resultierenden Schäden.

Der Betreiber muss sicherstellen, dass das Heftgerät nur bestimmungsgemäß betrieben wird und Gefahren aller Art für Leben und Gesundheit des Benutzers oder Dritter vermieden werden. Zudem ist auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften sowie sonstiger sicherheitstechnischer Regeln und Gesetze zu achten.



Wird das Heftgerät zu einem anderen Zweck als den vorgegebenen Anwendungsfällen missbraucht, kann dies zu Unfällen führen

4 Gewährleistung und Haftung

Grundsätzlich gelten unsere "Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen" Diese stehen dem Betreiber spätestens seit Vertragsabschluss zur Verfügung.

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Maschine.
- Nichtbeachten der Hinweise in der Betriebsanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung und Rüsten der Anlage.

- Betreiben der Maschine bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.
- Mangelhafte Überwachung von Maschinenteilen, die einem Verschleiß unterliegen und unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.
- Manipulationen der Maschine in jeglicher Art.

5 Umgebungsbedingungen/Emmision

Das Heftgerät sollte bei Raumtemperatur, geschützt vor Umwelteinflüssen, betrieben werden. Eine Verwendung innerhalb explosionsfähiger Atmosphäre ist nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig.

Die Lärmemission ist kleiner als 70 dB(A).

Atmosphäre fremde Gase werden beim Heften nicht freigesetzt

6 Bedienpersonal

Für die Bedienung des Heftgerätes ist nur eingewiesenes, sachkundiges Personal zugelassen.

Anmerkung: Sachkundig ist, wer aufgrund seiner Ausbildung und Erfahrung ausreichende Kenntnisse auf dem Gebiet der Heftgeräte hat und mit einschlägigen staatlichen Arbeitsschutzvorschriften, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien und allgemein anerkannten Regeln der Technik (z.B. DIN-Normen, VDE-Bestimmungen) soweit vertraut ist, dass er den sicheren Zustand von Maschinen, insbesondere Heftmaschinen, beurteilen kann.

7 Transport und Erstinbetriebnahme

Bevor das Heftgerät in Betrieb gesetzt wird, lesen Sie bitte alle Hinweise in dieser Betriebsanleitung. Diese Heftvorrichtung darf nur von **eingewiesenem** Personal in Betrieb gesetzt werden.

Das Heftgerät wird fertig montiert geliefert und kann im Ganzen transportiert werden. Zum Transport können auch z.B. Transportgeräte verwendet werden.

Um das Heftgerät nach der Anlieferung betriebsbereit zu machen, sind folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Ausrüstung auf Vollständigkeit prüfen
- Heftgerät mit Klammern beladen
- Druckluft anschließen

Der Luftdruck liegt bei 4 - 6 bar Überdruck.

Es ist erforderlich, einen Filterregler, bestehend aus Filter, Wasserabscheider und Druckminderer vorzuschalten.

Als Anschlussschlauch ist ein Schlauch mit einer lichten Weite von 6 mm notwendig.



Sauerstoff oder brennbare Gase dürfen nicht als Energiequelle für druckluftbetriebene Geräte verwendet werden.

8 Grundsätzliches zur Arbeitstechnik und Handhabung

Bevor der Bediener das Heftgerät verwendet, muss er sich über den jeweiligen Anwendungsfall informieren und prüfen, ob das Heftgerät dafür geeignet ist.
 Beachten Sie alle Sicherheitshinweise genau!



Vergewissern Sie sich, dass das Heftgerät keine Schäden aufweist und sicher betrieben werden kann!

Der betriebssichere Zustand des Heftgerätes ist jeweils vor Beginn der Arbeit und laufend zu prüfen!

Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht umgangen oder unwirksam gemacht werden!

Halten Sie ihren Arbeitsbereich in Ordnung.

Unordnung im Arbeitsbereich kann Unfälle zur Folge haben.

- Verwenden Sie ausschließlich ORIGINAL- Heftklammern, die speziell für diese Qualitätsgeräte gefertigt werden. Fremdklammern können zu Störungen und erheblichen Beschädigungen führen.
- Heften Sie niemals ohne Heftgut. Entfernen Sie das Heftgerät erst, wenn der Heftvorgang abgeschlossen ist.
- Heften Sie nicht auf eine harte Unterlage.
- Sollte eine Heftstörung eintreten, diese sofort beheben und keinesfalls weitere Heftungen auslösen
- Stellen Sie das Heftgerät nach Gebrauch ab
- Wenn möglich, sollte der Heftgerät über der Packstelle aufgehängt werden.

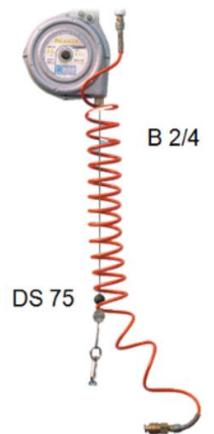
Als Zubehör sind lieferbar:

B 2/4 Balancer (Gewichtsausgleicher) mit drehbarem Lasthaken

DS DS 75 Spiralschlauch mit ausgedehnter Länge von 7,5 m

W/EINH Wartungseinheit

bestehend aus Druckminderer, Wasserabscheider, Ölvernebler



9 Außerbetriebnahme

Wird das Heftgerät längere Zeit nicht betrieben, ist die Druckluftversorgung abzutrennen und die Klammern zu entnehmen.

10 Wartung und Pflege



ACHTUNG! Vor jeder Wartung muss die Druckluftversorgung entfernt werden.



Jede Art von Änderung am Heftgerät (z.B. Bohrungen) ist nur mit vorheriger Zustimmung und schriftlicher Genehmigung des Herstellers zulässig! der Manipulationen an der/den Sicherheitseinrichtung/en - sind verboten!

Um die Betriebsbereitschaft und Funktion des Heftgerätes aufrecht zu erhalten muss diese durch den Bediener, bzw. von sachkundigem Personal regelmäßig geprüft und gereinigt werden.

Prüfbereich	Tätigkeit / Prüfung	T	W	M	J	Bereich
Heftbereich und -Umfeld	reinigen		•			Gesamte Heftvorrichtung
Heftgerät	reinigen / prüfen		•			Heftbereich
Heftgerät	Reinigen und leicht einölen		•			
Einlegebereich	reinigen / prüfen		•			Pneumatik
Pneumatikschläuche, Dichtigkeit, Beschädigungen	prüfen		•			
Verschraubungen auf festen Sitz	prüfen			•		
Filterregler	Reinigen/entwässern				•	

T = täglich / **W** = wöchentlich / **M** = monatlich (6M = alle 6 Monate) / **J** = jährlich

Das Heftgerät ist von der Wartung her problemlos, sollte jedoch regelmäßig gereinigt und gewartet werden. Verschmutzungen sind nach Bearbeitungsvorgängen direkt vom Bediener zu entfernen.

Eine angemessene Pflege hilft, das Heftgerät auf Dauer in einem funktionsgerechten Zustand zu erhalten. Das Heftgerät sollte mindestens einmal wöchentlich gründlich gereinigt werden.

- Es dürfen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel (beschädigen Dichtungen), oder gar Schmirgelpapier zum Reinigen benutzt werden.
- Das Reinigen mit Druckluft ist ebenfalls zu vermeiden, da hierbei Schmutzpartikel in die Dichtungsbereiche gelangen und diese beschädigen.
- Für Reinigungsarbeiten keine fußelnde Putzwolle verwenden.

Folgende Arbeiten/Inspektionen sollten regelmäßig von sachkundigem Personal durchgeführt werden:

- Regelmäßig Ölen der beweglichen Teile (kein Graphitöl!) (wöchentlich)
- Den Filterregler auf Kondenswasser überprüfen. Evtl. ist das Kondenswasser zu entfernen.

Es dürfen nur ORIGINAL-Ersatzteile verwendet werden. (siehe „Ersatzteilliste“.)

Bei Nichtbeachtung wird jeder Garantieanspruch, bzw. jede Haftung ausgeschlossen!

Alle technischen Einrichtungen, besonders die Sicherheitseinrichtungen, sind nach Reparaturen von Fachkräften zu überprüfen.

Um die Betriebsbereitschaft und Funktion des Heftgerätes aufrecht zu erhalten muss diese durch den Bediener, bzw. von sachkundigem Personal regelmäßig geprüft und gereinigt werden.

11 Anwendungsbereich/Verwendungszweck

Das Heftgerät darf nur zu folgende Zweck verwendet werden:
 zum Heften von Voll-, Einfach-, Doppelwellpappe und sonstigen dünnen, weichen Materialien.
 Nicht in harte (z.B. Metallplatten, Nägel, etc.) und brüchige Materialien heften.
 Das Heftgerät kann dadurch beschädigt werden.

12 Allgemein/Funktion

Zangenhefter 130 sind universelle Handheftgeräte, mit denen Kartonzuschnitte, Stülp-schachteln, Kartontrays, Einschubdeckel, Kartontragegriffe usw. geheftet werden. Durch die im verhefteten Zustand aneinander vorbeilaufenden Klammernschenkel wird eine hohe Festigkeit erzielt. Die Klammernschenkel liegen flach an, die Spitzen treten in die Pappe zurück - dadurch keine Verletzungsgefahr!

Je nach Materialstärke werden Heftklammern MG® 130 mit unterschiedlichen Schenkellängen eingesetzt.

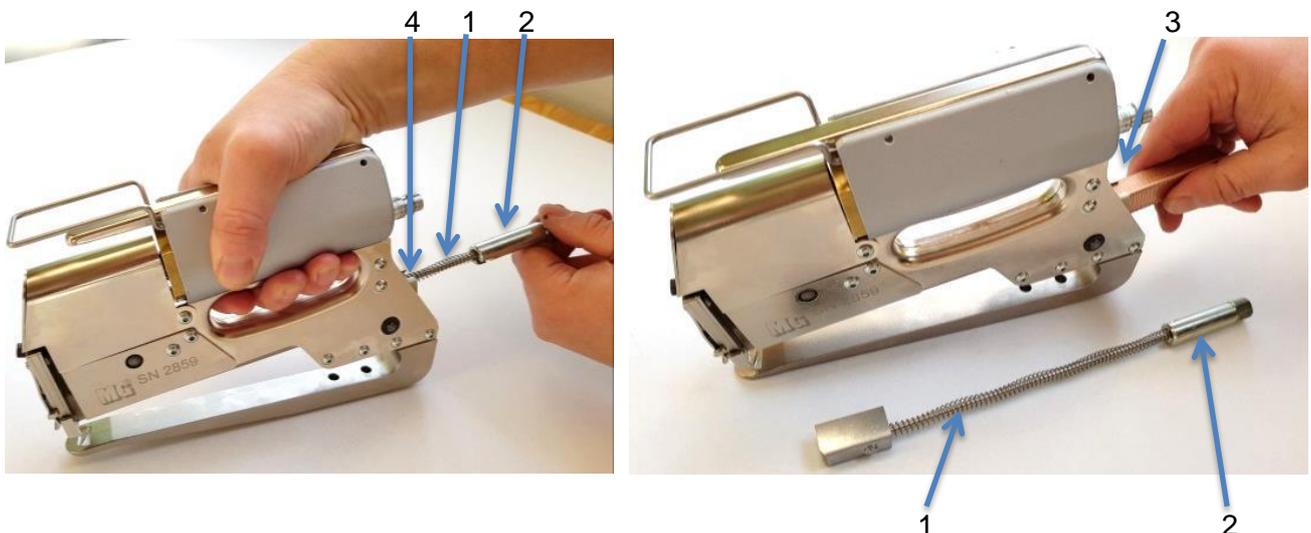
- MG® 130/10 mit 10 mm Schenkellänge
- MG® 130/12 mit 12 mm Schenkellänge
- MG® 130/16 mit 16 mm Schenkellänge



Das Heftgerät sollte mit einer kompletten Wartungseinheit inkl. einem Öler betrieben werden.
 Die Wartungseinheit sollte auf einen Tropfen Öl pro 30 Heftzyklen eingestellt sein. (1/8 Drehung)

13 Nachladen/Einlegen der Heftklammern

1. Den Transporteur (1) am Verschlussgriff (2) leicht hineindrücken, kleine Umdrehung nach links ausführen, dann herausziehen.
2. Heftklammernstreifen (3) auf den nun sichtbaren Klammerträger (4) aufsetzen und einschieben.
3. Transporteur (1) wieder einsetzen, dabei beachten, dass die glatte Fläche am Verschlussgriff (2) oben liegt. Verschlussgriff ganz hineindrücken und durch kleine Drehung nach rechts verriegeln.



14 Fehlererkennung



Bei jeder Art von Störung ist das Hefterät stillzulegen und von der Druckluftversorgung zu trennen, bis der einwandfreie Betrieb wieder gewährleistet ist. Bitte versuchen Sie nicht das Heftgerät zu demontieren und zu reparieren.



Im Falle einer Störung, die über verklemmte Klammern hinausgeht, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Das Heftgerät wird bei uns von unseren Spezialisten sorgfältig untersucht und die Störung behoben.

Entfernen Sie **alle** im Heftgerät befindliche Klammern und reinigen Sie das Heftgerät.

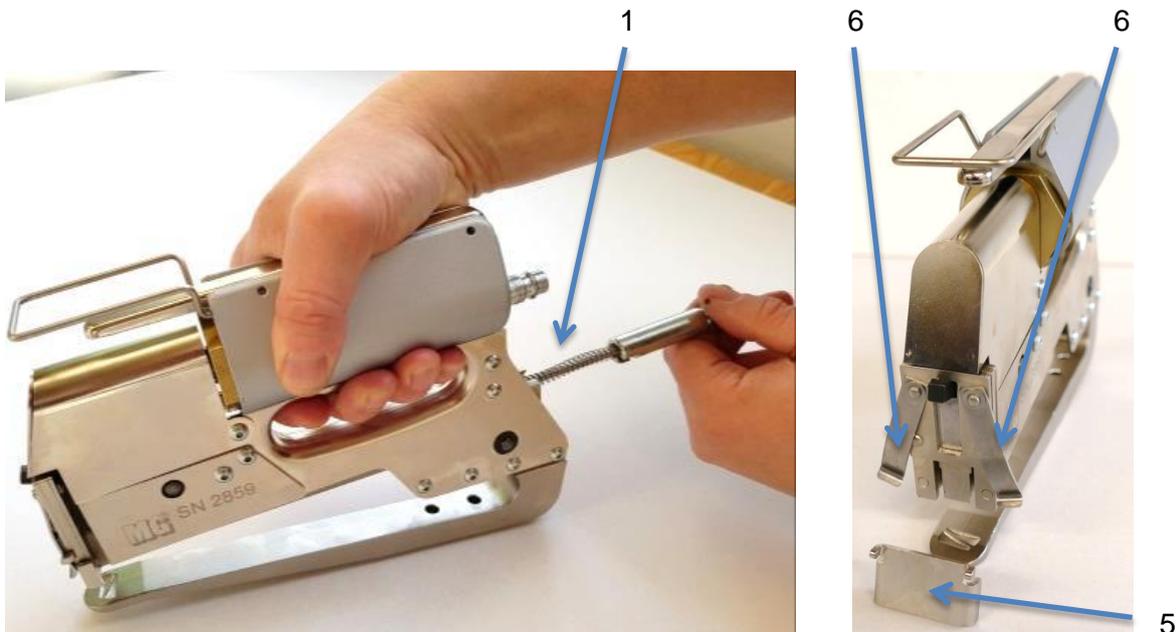
- In der Klammernaustrittsöffnung befindliche, sichtbare Klammern mit geeignetem Werkzeug entfernen. Dabei Gerät nicht überlasten, bzw. beschädigen! In schwierigen Fällen Magazin öffnen und Klammern nach oben herausziehen.
Sicherstellen, dass die Klammernaustrittsöffnung nicht beschädigt ist.
- Beschädigte oder verschlissenes Heftgerät auswechseln.
- Druckluft wieder anschließen
- Sicherstellen, dass der Luftdruck korrekt eingestellt

14.1 Keine Heftung oder Klammer nicht *vollständig gebogen*, bzw *verbleibt im Heftgerät*

Störung	Ursache	Abhilfe
Keine Druckanzeige	Absperrventil geschlossen.	Absperrventil öffnen.
	Druck nicht eingestellt.	Mit Druckeinstellknopf Druck einstellen.
	Manometer defekt.	Manometer austauschen.
Geringer Durchfluss (bei Luftverbrauch bricht der Betriebsdruck zusammen)	Filterpatrone ist verschmutzt.	Filterpatrone auswechseln.
	Verengung zwischen Haupthahn und Wartungseinheit	Leitungen kontrollieren.
Druck steigt über eingestellten Betriebsdruck	Ventilteller am Dichtsitz defekt.	An Hersteller wenden
Hörbares Abblasen am Einstellknopf	Ventilsitz defekt.	An Hersteller wenden
Hörbares Abblasen an der Ablassschraube	Ablassschraube undicht.	Festdrehen oder erneuern.
Zustellbewegung nicht gewährleistet.	Luftdruck zu gering.	Bei Heftung 4 - 6 bar Überdruck. Schlauchleitungen und Ventile überprüfen, für ausreichend Luftzufuhr.
Luftreinheit unzureichend	Druckluft	Wartungseinheit, bestehend aus Druckminderer und Wasserabscheider vorschalten.
Klammer hat sich im Heftkopf verklemmt und ist nicht vorgeformt.	Druckluft	Luftdruck zu gering. Heftgerät zu schnell bedient.

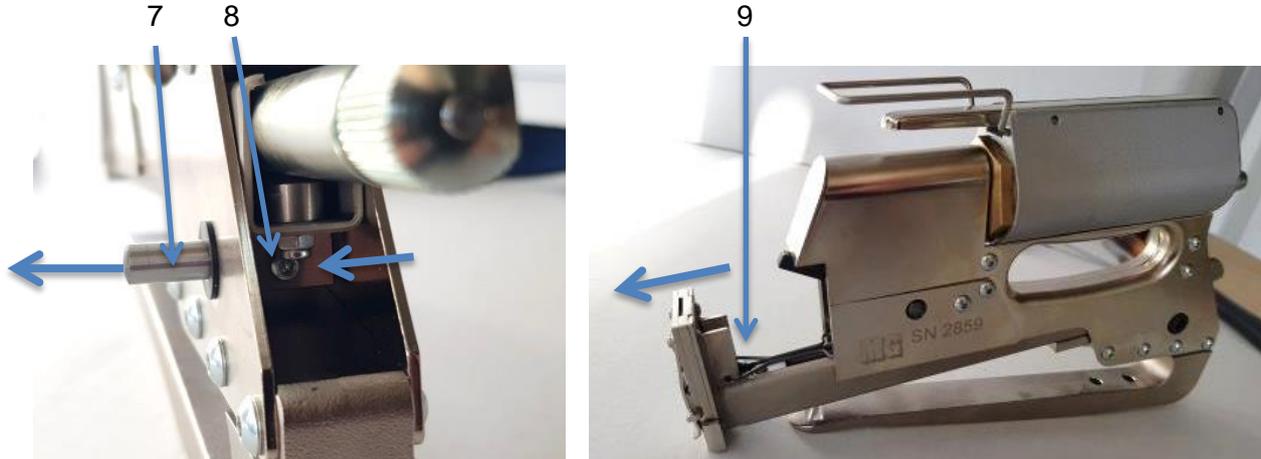
14.2 Entfernen von verklemmten Klammern

1. Bei evtl. Störungen nicht gewaltsam versuchen, diese zu beheben, sondern nach Bedienungsanleitung vorgehen.
 2. Den Zangenhefter regelmäßig reinigen und die beweglichen Teile ölen.
 3. Nehmen Sie keine unsachgemäßen Eingriffe bzw. Reparaturen vor. Senden Sie ggf. den Zangenhefter zur Reparatur ein.
 4. Verwenden Sie ausschließlich Original-Heftklammern **MG® 130**, die auf diesen Zangenhefter exakt abgestimmt sind.
 5. Niemals das Heftgerät auf sich selbst oder gegen andere Personen richten
 6. Vorsicht auf Finger und Hände im Heftbereich.
-
1. Von der Druckluft trennen! Zuerst den Transporteur (1) herausnehmen. Die Vorderplatte (5) nach unten abziehen. Wird der Transporteur versehentlich nicht herausgenommen, so verhindern die beiden Blattfedern (6) - solange sie noch eingeschwenkt sind - das Herausspringen der Heftklammern.

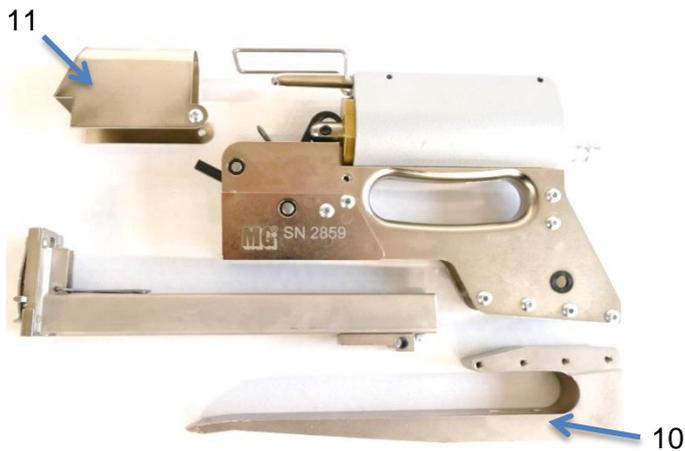


2. Blattfedern (6) vorne am Mittelteil seitlich nach links und rechts ausschwenken.
3. Den nun freiliegenden Heftklammernkanal von etwaigen Drahtresten bzw. Heftklammernteilen befreien, indem man den Heftklammernkanal mit dem Transporteur (1) durchfährt.
4. Die Blattfedern wieder in ihre Ausgangslage zurückschwenken und Vorderplatte aufschieben.

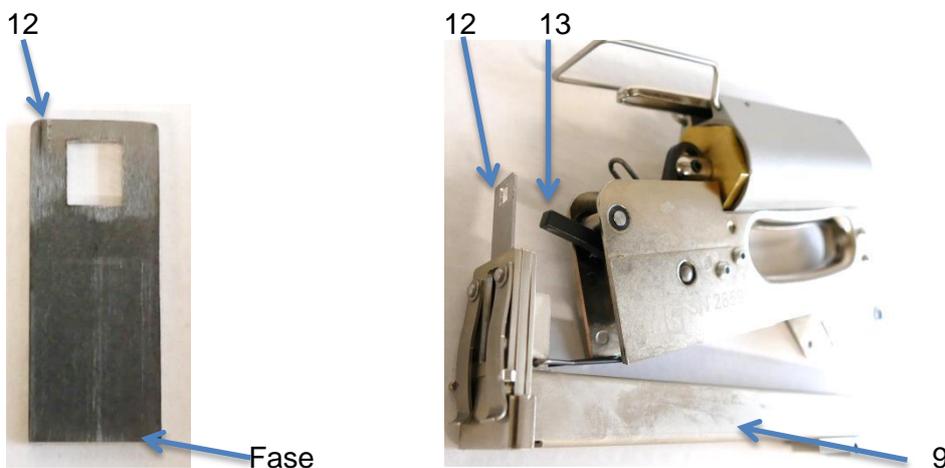
5. Lässt sich die Störung so nicht beheben, Gewindestift (7) lösen und Zylinderstift (8) entfernen und das Mittelteil (9) herausziehen.



6. Nach Beendigung der Störung das Schwert (10) und die Abdeckhaube (11) abmontieren.



7. Das den Treiber (12) in das Mittelteil (9) mit der Fase zur Heftzange hin einschieben. Das Mittelteil (9) in den Schwinghebel (13) einhängen.



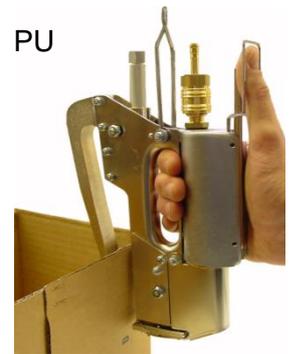
8. Die Abdeckhaube (11) wieder einsetzen und das Mittelteil (9) wieder einschwenken und mit dem Zylinderstift (8) fixieren und Gewindestift festschrauben. Abdeckhaube (11) und Schwert (10) wieder festschrauben.



15 Technische Daten/ Varianten

Zangenhefter	Ausführung	Ausladung/ Gewicht	Bemerkung
130/1916	P	16 cm/ca. 2,1 kg	Standard
130/1916	PU	16 cm/ca. 2,1 kg	Umgedrehte Auslösung
130/1916	PX	16 cm/ca. 2,1 kg	Verlängertes Magazin
130/2516	wie oben	25 cm/ca. 2,8 kg	Vergrößerte Ausladung

PU



Das Heftklammernmagazin fasst 100 Heftklammern = 2 Streifen MG® 130
 Das verlängerte Magazin* fasst 250 Heftklammern = 5 Streifen MG® 130
 Luftdruck: 4 - 6 bar Überdruck; Luftverbrauch = 0,38 Ltr./Heftung.

Für pneumatische Zangenhefter liefern wir Zubehör wie Balancer, Spiralschläuche, Wartungseinheiten, Schwenkarme, Kompressoren usw.. (siehe INFO: Pneumatisches Zubehör).

16 Hinweis auf Restgefahren



Bei betriebsfähigem Heftgerät darf nicht in den Heftbereich, bzw. an die Klammeraustrittsöffnung, gefasst werden! **VERLETZUNGSGEFAHR!**



Druckluftanschlüsse sind regelmäßig zu prüfen



Bei Arbeiten an den Druckluft-Anschlüssen und Schläuchen ist das Heftgerät drucklos zu machen.



Niemals das Heftgerät auf sich selbst oder gegen andere Personen richten



Heftgerät vor Feuchtigkeit schützen!
Nicht in nasser oder feuchter Umgebung betreiben!
Nur innerhalb von Gebäuden betreiben!

17 Technische Unterlagen/Service

Reparaturen durch:
MEZGER Heftsysteme GmbH
 oder
 autorisierte Fachfirmen

Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung / Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegen der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen. Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf.

Bestellformular für Ersatz und Verschleißteile

MEZGER Heftsysteme GmbH

Heftklammern, Heftgeräte und Heftmaschinen

Saganer Straße 24, 90475 Nürnberg
 Telefon: 0049 (0)911 / 984 94 0
 Telefax: 0049 (0)911 / 984 94 30
 e-Mail: info@mezger.eu

Ersatzteil-Bestellung

Kunden - Bestell - Nr.:	
Benennung der Anlage / Werkzeug:	
Ersatzteillisten - Nr.:	Stand vom:

Pos - Nr.	Bezeichnung / Abmessung Typ / DIN	Bestell- Ident - Nr.:	Bestell- anzahl	Liefertermin

Lieferadresse: / z. Hd. _____

17.1 Ersatzteilliste

s. separate Ersatzteilliste